

Regensburg Triathlon

– der zum Duathlon wurde...



Seit 2005 starten OSRAM-Teams beim Regensburg Triathlon. Bei unseren jüngeren Mitarbeitern erfreut sich diese Sportart einer großen Beliebtheit. Auch in diesem Jahr meldeten sich sechs Mitarbeiter für die Sprint-Distanz (400 m Schwimmen; 20 km Radfahren; 5 km Laufen) an. Im Staffeltwettbewerb, Olympische Distanz (1,5 km Schwimmen; 40 km Rad; 10 km Laufen), gingen drei Mannschaften an den Start. Die besten OS-Sportler der Einzeldisziplinen bildeten das Team OSRAM I. Ziel war, einen Platz auf dem Stockerl zu erreichen.

Die Regenfälle der letzten Tage machten unserer Mannschaftsplanung einen Strich durch die Rechnung. Das Wasser in der Donau stieg und stieg, und stieg so hoch, dass das Schwimmen im Kanal verboten wurde. Entsprechend dem Reglement wurden die Schwimmstrecken in allen Wettbewerben durch einen 3,5 km Lauf ersetzt und somit mussten die eingeteilten Schwimmer laufen. Der Triathlon wurde damit zum Duathlon.

Der Start im Sprint-Duathlon erfolgte zuerst. Phillip Schwamb lief mit 11:06 Minuten den ersten Abschnitt als Schnellster, dicht gefolgt von Benjamin Krummacher. Benjamin konnte sich absetzen und erreichte mit einer Gesamtzeit von 1:13:25 Stunden den 22. Platz. Die weiteren OSRAM-Athleten erreichten folgende Platzierungen:

Philipp Schwamb	Platz 49	1:16:51 Stunden
Daniel-Steffen Setz	Platz 72	1:19:22 Stunden
Thilo Reusch	Platz 87	1:21:18 Stunden
Christoph Gärditz	Platz 97	1:22:31 Stunden
Herbert Bartkowski	Platz 128	1:27:36 Stunden

Die Staffeln wurden als Letzte ins Rennen geschickt. Nach 10 Min. 49 Sek. übergab Maximilian Deichsel an zweiter Stelle liegend das „Staffelholz“ an Franz Eberhard. Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von über 40 km pro Stunde fuhr er durch den Radparcours, aber die Konkurrenz war zu mächtig, zwei Plätze musste das Team OSRAM I abgeben. Josef Pichler lief die abschließenden vier Runden à 2,5 km. Der Abstand zu den führenden Teams konnte nicht verringert werden, also galt es, den Platz zu verteidigen. Mit über einer Minute Vorsprung erreichte Josef nach 39 Min. 10 Sek. als Vierter das Ziel – Platz vier aus dem Vorjahr verteidigt!

Das Team OSRAM II mit Stephan Deichsel, Volkmar Michalk und Simon Schicktzanz belegte mit einer Zeit von 1 Std. 54 Min. Platz 11 und das Team OS-



vom 21. Juni bis 31. August 2010 mindestens 50% ihrer Arbeitstage mit dem Rad zur Arbeit zu erscheinen. Dieses Kriterium haben alle Gruppen erfüllt und wurden zur Gewinnerziehung zugelassen. Am 4. Oktober 2010 wurden die Gewinner von SBK-Geschäftsstellenleiter Albert Wildenauer und Personalchef Peter Walser bei einem kleinen Empfang bekannt gegeben.

Den 1. Platz erreichten Thorsten Kunz, Volker Mertens, Sven Weber-Rabsilber und Nina Weilhammer. Ihr Gewinn war ein Gutschein im Therapiezentrum Westbad.

Matthias Unger, Paul Namysl, Anita Namysl und Markus Höbl freuten sich über den 2. Preis und eine Kulinaris-Card. Diese ermöglicht ihnen ein Jahr lang in 30 Restaurants in Regensburg zwei Gerichte für den Preis von einem zu verzehren. Der 3. Platz ging an Annette Burgmair, Torben Frahm, Brigitte Reger und Christian Schmid. Sie erhielten jeweils einen Radführer „Rund um Regensburg“.

Auch wenn nur die Preisträger namentlich genannt wurden, eins steht mit Sicherheit fest: Gewinner sind alle, die an der Aktion teilgenommen haben.

Eva Feuerlein

RAM III mit Christian Rumbolz, Guido Weiss und Tony Albrecht in 2 Std. 7 Min. Platz 16.

Natürlich sind OSRAMies nicht nur als Aktive im Einsatz, sondern auch in der Organisation mit im Einsatz – Verpflegungsstelle Irene Weininger, Führungsfahrzeug Sigi Kugler oder Streckenposten Bernd Bonack. In Summe eine schöne Teamleistung und im nächsten Jahr sind wir wieder dabei!

Stephan Deichsel